

Liebe Ennetmooserinnen und Ennetmooser

Das Leben in der momentanen Situation fordert uns alle in vielfältiger Weise heraus. Von einem Tag auf den anderen hat sich unser Leben völlig verändert.

Neben der gesundheitlichen Bedrohung sind viele von existentiellen Ängsten belastet und Homeoffice und Kinderbetreuung unter einen Hut zu bringen, kann ein Hochseilakt sein.

Auch unser sonst so lebendiges Pfarreileben wurde lahmgelegt. Begegnungen, die sonst so einfach waren, fehlen uns. Deshalb wenden wir uns heute mit diesem Brief an euch.

Es ist uns wichtig, dass wir in Ennetmoos weiterhin versuchen einander auf verschiedene Weise nahe zu sein, auch wenn gerade keine konkreten Begegnungen möglich sind.

Besonders liegen uns hier diejenigen am Herzen, welche sich nicht über die sozialen Netzwerke miteinander verbinden können oder auch sonst schon einsam sind.

Eine ältere Frau berichtete in einem Anruf, dass sie sich als Mensch ohne Internet momentan nicht nur als Person zweiter, sondern sogar dritter Klasse fühle. Sie hatte die Information, dass es keine Sonntagsgottesdienste mehr gibt, nicht erhalten.

Zwei Leitsprüche unserer Pfarrei lauten:

„Diakonie ist uns wichtig...Sie können auf uns zählen!“ und *„Uns verbindet Etwas“*.

Beides gilt es jetzt zu leben!

Wir hoffen sehr, dass es uns immer besser gelingen kann, uns in diese neue Lebenssituation einzufinden, dass ihr gesund seid und wir alle auch bleiben dürfen.

In Verbundenheit grüssen wir euch alle ganz herzlich, freuen uns über jeden Kontakt mit euch und wünschen uns allen Gottes reichen Segen.

Eure Seelsorger



Kirchenrat, Pfarreiforum und Mitarbeitende der Pfarrei Ennetmoos haben in einer Skype-Sitzung vom 23. März Folgendes angedacht:

1. Hilfestellung für den Alltag:

Wir sind sehr froh um die neue Plattform für Nachbarschaftshilfe **Ennetmoos hilft Ennetmoos**. Sämtliche Notwendigkeiten wie Einkaufen, Botengänge, Begleitung zum Arzt etc. können über diese Ennetmooser-Plattform vermittelt werden. Telefon: 041 618 20 00

2. Aktives Nachfragen:

Wir achten aufeinander; besonders auf Menschen, die soziale wie emotionale Unterstützung brauchen. Damit speziell die älteren Mitbewohner nicht vergessen gehen, haben sich Mitwirkende der Pfarrei bereit erklärt, sich telefonisch bei ihnen zu melden und sich nach ihrem Befinden zu erkundigen. Vielleicht kommt dir gerade jetzt ein Kollege oder eine Nachbarin in den Sinn – warum nicht kurz telefonieren, eine Karte schreiben, ...

3. Internet Blog: *Ennetmoos zur Zeit von Corona; persönlich, ehrlich, hilf-reich*

Aufgrund der reduzierten Möglichkeiten sich zu treffen, erfahren wir deutlich weniger voneinander. Gute Gedanken und Impulse werden zwar häufig über WhatsApp etc. gesendet; diese tun gut, jedoch fehlt es manchmal an Tiefe und Nachhaltigkeit.

Mit einem neu eingerichteten Blog auf der Homepage der Pfarrei Ennetmoos wollen wir die Möglichkeit geben, einen ehrlichen, persönlichen und möglichst hilfreichen Blick in unseren Ennetmooser Alltag in der Zeit von Corona zu geben.

→ Wenn du einen Bericht schreiben möchtest, sende ihn bitte an Markus Blöse.

4. Zusätzliches Glockengeläut um 18:00 Uhr: Gemeinsames Innehalten

Ab dem 29. März werden unsere Kirchenglocken jeweils um 18:00 Uhr in Sankt Jakob und in der Kapelle Allweg für fünf Minuten zum kurzen Innehalten einladen.

Wir Seelsorgenden werden zu dieser Zeit für die Anliegen unserer Mitmenschen beten und laden euch ein mitzumachen. Habt ihr besondere Anliegen, so könnt ihr diese gerne in der Pfarrkirche aufschreiben oder uns Seelsorgenden zukommen lassen. Gerade in Zeiten wie diesen kann es hilfreich sein, dass wir uns in Ennetmoos spirituell verbunden wissen.

5. Angebote der Seelsorge:

Solange es die rechtliche Lage erlaubt bleiben die **Pfarrkirche und die Kapellen** für das individuelle Gebet bis 22:00 Uhr **geöffnet**.

Das Kloster Engelberg überträgt seine **Gottesdienste im Internet**: www.kloster-engelberg.ch

Die **heilige Kommunion** ist für viele Mitchristen wichtige geistliche Nahrung. Deshalb ermöglichen wir euch die Hauskommunion. Bitte meldet euch.

In der Karwoche werden wir vor den Kapellen, vor der Kirche und vor dem Hofladen Burach geweihte **Palmzweige und geweihte Heimosterkerzen** gratis zur Verfügung stellen. Wenn wir die euch liefern sollen, ruft uns an. Wir bringen sie gerne zu euch nach Hause.

Wir sind für euch da! Meldet euch... www.kirche-ennetmoos.ch

Markus Blöse (Seelsorge, Organisation):	078 709 11 30 markus.bloese@kirche-ennetmoos.ch
Pater Adolf (Seelsorge, tel. Beichte):	079 782 97 79
Sylvia Gut (Seelsorge):	079 824 90 79
Sekretariat (Organisation):	sekretariat@kirche-ennetmoos.ch